

Pressemitteilung

22. Januar 2026, Hamburg

Sanierungsprogramm „Alte Riesen“

Sielarbeiten in der St. Pauli Hafenstraße starten

Am 26. Januar startet HAMBURG WASSER an der St. Pauli Hafenstraße auf Höhe der Davidtreppe mit Sielarbeiten. Dafür muss zunächst bis Mitte 2026 eine Fahrspur auf einer Länge von etwa 200 Metern gesperrt werden. Der Durchgangsverkehr bleibt auf den verbleibenden zwei Spuren in beide Richtungen möglich und wird an der Baustelle vorbeigeführt. Die Arbeiten im unterirdischen Sielzusammenführungsbauwerk finden im Rahmen des Sanierungsprogramms „Alte Riesen“ statt, mit dem HAMBURG WASSER seit Oktober 2025 die historischen gemauerten großen Stammsiele der Stadt erneuert.

Die Gesamtmaßnahme an der St. Pauli Hafenstraße ist in mehrere Phasen unterteilt und soll voraussichtlich bis Ende 2029 abgeschlossen sein. Während dieser Zeit wird es zu weiteren vorübergehenden Spursperrungen kommen. In der ersten Phase der Baumaßnahme wird zunächst ab dem 26. Januar bis etwa Mitte 2026 auf der Fahrspur stadtauswärts in Richtung Fischmarkt eine Baustelle eingerichtet. Der Verkehr kann auf den verbleibenden zwei Spuren in beide Richtungen weiterfließen. Nach Abschluss der Arbeiten in dieser ersten Bauphase verlagern sich die Sielarbeiten auf das Gelände des Pumpwerks von HAMBURG WASSER. Daher wird das Baufeld in der St. Pauli Hafenstraße wieder zurückgebaut und die Spur für den Verkehr freigegeben, bevor es zu einem späteren Zeitpunkt erneut dort eingerichtet wird. Zu weiteren Spursperrungen informiert HAMBURG WASSER erneut vorab.

So ist der Verkehr geregelt

Der Durchgangs- und Busverkehr kann die Baustelle in beide Richtungen passieren. Der Fahrrad- und Fußverkehr wird am Baufeld vorbeigeführt/umgeleitet. Die Bushaltestelle „St. Pauli Hafenstraße“ in Richtung stadtauswärts entfällt und die in Richtung stadteinwärts um 50 Meter versetzt.

Ab September 2026 wird der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) parallele Arbeiten in der St. Pauli Hafenstraße zum Ausbau des Radnetzes zwischen Elbstraße und Helgoländer Allee beginnen. Die Arbeiten und Verkehrsführung des LSBG werden mit den Sielarbeiten von HAMBURG WASSER koordiniert.

ÜBER HAMBURG WASSER

HAMBURG WASSER versorgt jeden Tag rund zwei Millionen Menschen in der Metropolregion Hamburg mit frischem, sauberem Trinkwasser und reinigt ihr Abwasser. Das Wasserunternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH) setzt sich für den Schutz der Ressource und die Anpassung an die Folgen des Klimawandels ein. Darüber hinaus bringt HAMBURG WASSER seine mehr als 180-jährige Erfahrung in der Wasserwirtschaft als Lösungspartnerin für die FHH sowie in Projekten im In- und Ausland ein.

Sanierungsprogramm „Alte Riesen“

In zentralen Teilen Hamburgs sorgen seit gut 120 Jahren große, gemauerte Stammsiele für eine reibungslose Entwässerung. Rund 250 Kilometer dieser „alten Riesen“ müssen punktuell saniert werden, damit sie auch in Zukunft häusliches Abwasser und Niederschlag sicher ableiten können. Das Programm leistet einen wichtigen Beitrag zur Ertüchtigung der Abwassersysteme und zur Anpassung der städtischen Infrastruktur an die Folgen des Klimawandels.

Im Oktober 2025 ist das Sanierungsprogramm „Alte Riesen“ mit den Arbeiten im Kuhmühlenstammsiel am Johannisbollwerk/Vorsetzen gestartet. Mit den Arbeiten in der St. Pauli Hafenstraße zur Sanierung der unterirdischen Sielzusammenführung folgt nun der zweite Schritt. Hier laufen die Stammsiele zusammen, die einen wesentlichen Teil des Abwassers aus Hamburgs Haushalten nördlich der Elbe mit sich führen. Dies wird hier gesammelt und reguliert zum Klärwerk im Hafen gepumpt. Das Bauwerk muss saniert werden, da Beton, Mauerwerk und Bewehrung durch die biogene Schwefelsäurekorrosion beschädigt sind, die durch Gase entsteht, die das Abwasser bildet.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

HAMBURG WASSER, Nicole Buschermöhle, Telefon: +49 40 78 88 88 222, Mail: presse@hamburgwasser.de

ÜBER HAMBURG WASSER

HAMBURG WASSER versorgt jeden Tag rund zwei Millionen Menschen in der Metropolregion Hamburg mit frischem, sauberem Trinkwasser und reinigt ihr Abwasser. Das Wasserunternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH) setzt sich für den Schutz der Ressource und die Anpassung an die Folgen des Klimawandels ein. Darüber hinaus bringt HAMBURG WASSER seine mehr als 180-jährige Erfahrung in der Wasserwirtschaft als Lösungspartnerin für die FHH sowie in Projekten im In- und Ausland ein.